

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Vom Bodensee bis zum Rheinfluss

Verband der Hotel- und Gasthofbesitzer am Bodensee und Rhein

St. Gallen, 1914

Bregenz

[urn:nbn:de:bsz:31-246673](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-246673)



Orig. Photoglob Zürich Blick auf Oberstdorf mit Umgebung

Ausflüge: Wasach und Kapf, Zwingsteg und Walserschanze, Freibergsee, Birgsau und Einödsbach, Christlessee und Spielmannsau, Hölltobel und Gerstruben, Oytal und Stübenfall und viele andere.

Berühmte Bergfahrten: Nebelhorn (2224 m), Fellhorn, Hoher Ifen, Widderstein, Mädelegabel, Hohes Licht (2687 m), Hochvogel, Höfatspitze, Trettachspitze.

Bregenz.

Am östlichen Ende des Bodensees, an der am Fuße des Pfänderstockes in weitem Bogen sich dahinziehenden herrlichen Bucht liegt malerisch die Landeshauptstadt Vorarlbergs, Bregenz, bekannt schon zur Zeit der Römer unter dem Namen Brigantium. In früheren Zeiten ein kleines, stark bewehrtes Städtchen, hat sich Bregenz durch die Eröffnung der Arlbergbahn (1884) und der österreichischen Schifffahrt auf dem Bodensee und der damit in Verbindung stehenden Trajektanstalt zu einem bedeutenden Verkehrsknotenpunkt und Handelsplatz emporgeschwungen, dessen Einwohnerzahl in kürzester Zeit von 4000 auf 9500 stieg. Treffliche Eisenbahn- und Dampfschiffverbindungen nach allen Richtungen dienen dem Verkehre.

Telephon-, Post- und Telegraphenamt (letzteres während des Sommers mit Nachtdienst).

Auskunfts-bureau am Hauptbahnhof.

Hervorragend Interessantes bietet das *Landesmuseum*, in welchem die Ausgrabungen auf dem Ölrain und nächst der Villa Baben-

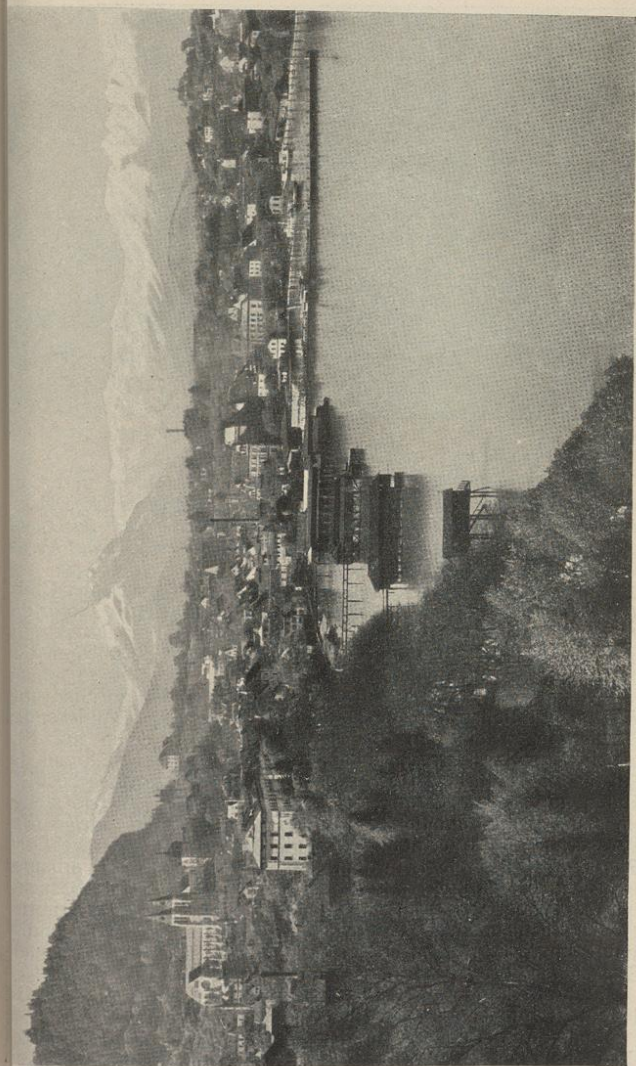


Gebhardsberg bei Bregenz

wohl, wo sich die römische Niederlassung befand, aufbewahrt werden, sowie die katholische Pfarrkirche zum *St. Gallus* mit dem gotischen massiven Turm aus mächtigen Sandsteinquadern. In der Kirche befindet sich ein von der Kaiserin Maria Theresia gestifteter schöner Hochaltar; ferner kunstvolle Chorstühle. — Weitere Sehenswürdigkeiten sind: die *Seekapelle*, gegründet zur Erinnerung an die Befreiung der Stadt von der Belagerung durch die Appenzeller (13. Januar 1408), die *Martinskirche* in der Oberstadt (Fresken) mit aussichtsreichem, frei zugänglichem Turm und mit zahlreichen historischen Erinnerungen geschmückt, die neue *Herz-Jesukirche*, die *protestantische Kirche* auf dem Ölrain, das neue *Post- und Telegraphenamtsgebäude*, das stattliche *Trockendock* nebst den großen Werkstätten, das neuerbaute, allen hygienischen Anforderungen entsprechende und auf das modernste eingerichtete städtische *Schlachthaus*. — In unmittelbarer Umgebung die *Kirche* und das Cisterzienserkloster *Mehrerau*, eine Stätte reicher historischer Vergangenheit, und das Damenkloster *Riedenburg* mit einem Pensionat für Töchter höherer Stände. Außer den städtischen Knaben- und Mädchen-Volks- und Bürgerschulen sorgt ein Staats-Obergymnasium und das Mädchenpensionat der Dominikanerinnen auf Marienberg (früher Herrschaftssitz des Grafen Razinsky) für die geistige Bildung.

Ein großartig angelegtes Elektrizitätswerk in Rieden bei Bregenz gibt Kraft und Licht für das ganze Unterland ab. Das Hauptwerk in Andelsbuch liefert gegen 10,000 PS. und ist das zweitgrößte Elektrizitätswerk in Österreich.

ufbewahrt
s mit dem
adem. In
heresia
stühle. —
ründet zur
ung durch
der Ober-
Turm und
die neue
h, das neue
trock mehr
ischen An-
ngerichte
die Kirche
historische
einem Per
en Knaben
taats-Ober-
erinnen zu
ky) für die
bei Bregenz
Hauptwe
zweigstraße



Neue Phot. Gesellschaft Berlin

BREGENZ



Am Kai in Bregenz

Gasthöfe und Restaurationen: Gasthof, Restaurant und Café *Austria*, *Bahnhof-Restauration*, *Hotel zum Bregenzer Hof*, *Hotel de l'Europe*, *Hotel Krone*, Gasthof und Brauerei *Goldener Löwe*, *Hotel Montfort*, *Hotel am Pfänder*, *Hotel Post*, *Hotel Weißes Kreuz*, *Weinstube Kinz*, *Weinstube Oesterle*.

Im Laufe des Sommers werden mit dem «Lindauer Segler-Club» gemeinsame Übungsfahrten und Regatten veranstaltet, wofür das vor einigen Jahren nach den Entwürfen von Baumeister *Otto Mallaun* trefflich ausgeführte *Sporthaus* in den Seeanlagen den behaglichen Sammelpunkt bildet.

Schattige Parkanlagen, Alleen und Waldungen in der Stadt und dessen unmittelbarer Nähe laden den Besucher zu erquickenden Spaziergängen ein. In den städtischen Parkanlagen am Kai, welche abends elektrisch beleuchtet werden, finden während der Saison wöchentlich drei Konzerte und mehrere größere Festlichkeiten mit Seebeleuchtung, Feuerwerk etc. statt. Ebenso stehen im neu erbauten Gondelhafen zahlreiche *Ruder- und Segelboote* zu Wasserfahrten zur Verfügung. In unmittelbarer Nähe sind zwei *Lawn Tennis-Plätze* angelegt. In dem ebenfalls knapp am Ufer erbauten hübschen *Sportshaus* mit großer Terrasse findet der Besucher bei trefflichem Buffet angenehme Rast. Von hier weg vermittelt ein stündlich abgehendes Motorboot eine entzückende halbstündige Fahrt durch die Bregenzer Bucht, dem Ufer entlang (Haltestellen: Staatshafen, Bregenzer Klausen) bis zum Bäumele und retour.

Mehrere komfortabel eingerichtete *Badeanstalten* bieten Gelegenheit zum Genusse der Seebäder.

In den Wintermonaten auf dem Pfänder *Skisport*, an den Hängen des Gebhardsberges Rodeln. Zwei Eisplätze zum Schlittschuhlaufen

Theater und Konzerte von Militärkapellen.

Von der großen Anzahl lohnender *Spaziergänge*, kleinerer und größerer *Bergpartien* seien besonders hervorgehoben: *Gebhardsberg*, $\frac{1}{2}$ Std., a) auf dem Fahrweg an dem Kloster Marienberg vorbei, b) über den Talbachberg (angenehmer, schattiger Waldweg); *Berg Isel*, hübsche Aussicht, $\frac{1}{4}$ Std.; *Gravenreuths-Ruhe* (Bregenzer Klause, histor. denkwürdig), an der Lindauer Reichsstraße, 20 Min.; *Ruine Ruggburg* über Lochau, $1\frac{1}{2}$ Std.; *Fluh*, 800 m, am südl. Abhänge des Pfändergebirges, schöne Aussicht; in der Nähe beachtenswerter Wasserfall im Wirtatobel, Weg a) über Gebhardsberg, bzw. Hochalber, b) über den Talbachberg, c) über den Berg Isel, 1 Std.; *Haggen und Buchenberg*, schönster Blick auf die Bregenzer Bucht (Rhombenstein, Schwedenschanzen), 1 Std.; **Pfänder Bodensee-Rigi**, 1060 m, Aussichtspunkt ersten Ranges, mit Wagen Std., zu Fuß über Berg Isel und Halbstation (Weg weiß markiert) $\frac{1}{2}$ Std., über Fluh (Fahrweg) 2 Std., Abstieg auch nach Lochau mit Berührung von Eichberg und Haggen, 5 Minuten unter der Spitze *Hotel Pfänder*. Telefonverbindung mit Weinstube Kinz in Bregenz.

Von *größeren Bergpartien* seien erwähnt: *Hochälpele*, *Canisfluh* 2041 m), *Mörzelspitze* (1827 m), *Hoher Freschen* (2002 m), *Hohe Gugel*, *Staufenspitze*, *Hoher Kasten* (1799 m), *Säntis* (2504 m), *Drei Schwestern* (2098 m), *Hoher Frassen* (1726 m), *Scesaplana* (2962 m).

Von Bregenz gelangt man zu Fuß in 30 Minuten oder per Bahn der Schiff nach **Lochau**, in dessen freundlichster Lage am See das mit allem Komfort der Neuzeit eingerichtete große *Kaiser-Strand-Hotel* dominiert.

Bregenz ist durch eine Schmalspurbahn mit dem *Bregenzer-alde* verbunden, welche die Hauptorte dieser höhen- und wälderreichen Gegend berührt und in dem hübsch gelegenen *Bezau* endigt.

Von Bregenz mit der Bahn das Rheintal aufwärts erreichen wir in kurzer Zeit *Schwarzach*. — Die nächste Bahnstation ist die volkreiche Stadtgemeinde

Dornbirn

mit 17.000 Einwohnern. Außer dem Bahnhofe besteht am nördlichen und südlichen Ende der ausgedehnten Ortschaft je eine Altstelle, *Haselstauden* und *Hatlerdorf*. Eine große Industrie beschäftigt eine bedeutende Anzahl Arbeiter; außerdem betreibt ein erheblicher Teil der Einwohnerschaft die Stickerie als Hausindustrie.

Die Straßen der Stadt sind elektrisch beleuchtet.

Von öffentlichen Anstalten sind von allgemeinem Interesse das Schwimmbad und die Volkslesehalle, beide im Oberdorf.

Hotel Rhombert, *Weinstube Rotes Haus* und *Restauration Tülle*, *Hotel Weiß* (Fuhrwerk).

Sehenswertes: *St. Martins-Pfarrkirche* mit dem Säulen-Porticus und schönen Fresken von Plattner und Ryeks, die *Pfarrkirche in Hatlerdorf*, die *Kapuzinerkirche*, die *Pfarrkirche in Oberdorf*, die